

	<p>Object: Spottmedaille auf die Schlacht von Sedan</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventory number: MK 38.2</p>
--	--

Description

In der Schlacht von Sedan am 1. und 2. September 1870 erlitt Frankreich eine vernichtende Niederlage. Kaiser Napoleon III. und mehr als 80.000 Soldaten wurden gefangen genommen. Um an diese Katastrophe zu erinnern und um den französischen Kaiser zu verspotten, wurden auch Münzen und Medaillen genutzt.

Die Spottmedaillen folgten dem Vorbild französischer Kleinmünzen, allerdings kam es zu entscheidenden Veränderungen in Text und Bild. So wurde auf der Vorderseite aus dem Kaiser (L'EMPEREUR) der Armselige oder der Bedauernswerte (LE MISERABLE), der Kragen des Kaisers erhielt die Aufschrift SEDAN.

Auch auf der Rückseite verspotteten Text und Bild Frankreich und seinen Herrscher: Aus dem französischen Kaiserreich (EMPIRE FRANÇAIS) wird ein französischer Vampir (VAMPIRE FRANÇAIS).

[Matthias Ohm]

Basic data

Material/Technique:	Bronze, geprägt
Measurements:	Durchmesser: 27 mm, Gewicht: 6,6 g

Events

Created	When	1871
	Who	
	Where	
Commissioned	When	

	Who	Napoleon III (1808-1873)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Napoleon III (1808-1873)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	France
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Sedan, Ardennes

Keywords

- Franco-Prussian War
- Napoleon III

Literature

- Mährle, Wolfgang (2020): Nation im Siegesrausch. Württemberg und die Gründung des Deutschen Reiches 1870/71.. Stuttgart, Nr. III.11
- Schaaf, Rudolf (2015): Spottmünzen und Spottmedaillen auf Napoléon III. mit Eulendarstellungen Politik mit Eulen (und Vampiren?) in Frankreich. , S. 12-34 Nr. 11
- Schulze, Wolfgang-Georg (1980): Spottmünze und -medaillen auf Napoleon III. (1848-1872). Bochum, Nr. 26